

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **61 (2001-2002)**

Heft 10: **Schule und Wirtschaft : Delegiertenversammlung LGR in
Domat/Ems**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Inhalt**ÜBERSICHT**

Seite 2

PFLICHTKURSE

Seite 6

**FREIWILLIGE
BÜNDNER KURSE**

Seite 11

BILDUNGSURLAUB

Seite 45

ANDERE KURSE

Seite 47

**Publikation der Bündner
Weiterbildungskurse**

Die Bündner Weiterbildungskurse werden jeweils in den folgenden Schulblättern publiziert:

- April
- August
- Dezember

**NEU: Im Internet unter
www.lwb-gr.ch****Anmeldungen**

für alle Bündner Kurse an die PFH, Lehrerinnen- und Lehrerweiterbildung, Scälärastrasse 11, 7000 Chur, Telefon 081 354 03 91, Fax 081 354 03 93, e-Mail: hans.finschi@avk.gr.ch

Die Anmeldungen für die freiwilligen Kurse werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt, wobei amtierende Lehrpersonen den Vorrang haben.

**Mitteilungen der
Kantonalen Lehrerinnen-
und Lehrerweiterbildung**

Liebe Kolleginnen
Liebe Kollegen

Abschied

Auf Ende des Schuljahres 2001/2002 haben Heidi Derungs-Brücker und Roman

Stecher unser Team verlassen. Dies ist aber nicht die Folge eines «Chemiefalles» im LWB-Team, sondern das Ergebnis einer persönlichen Neubesinnung. Heidi Derungs-Brücker und Roman Stecher stellen sich ausserhalb unseres Kantons neuen Herausforderungen.

Heidi Derungs-Brücker hat seit August 1996 in unserer Lehrerinnen- und Lehrerweiterbildung (LWB) als Mitglied der Kantonalen Kurskommission mitgearbeitet. Ab Juni 1998 hat sie die Kerngruppe (das operative Organ) der Kurskommission geleitet. Seit September 2000 gehörte sie zum LWB-Team. In dieser Funktion hat sie sich vor allem mit der Planung und dem Aufbau der LWB als wichtigem Pfeiler der neuen Lehrerinnen- und Lehrerbildung befasst. Dabei leitete sie im Auftrage der Projektleitung «Aufbau der Pädagogischen Fachhochschule» die Arbeitsgruppe «Weiterbildung». Heidi Derungs-Brücker hat in unserer LWB bei verschiedenen «Meilensteinentscheiden» mitgewirkt und stets versucht, «Nägel mit Köpfen» zu machen. In allen Funktionen hat sie sich stets mit grossem Engagement, Fachkompetenz und Zielstrebigkeit für die Anliegen einer zeitgemässen, wirkungsvollen und nachhaltigen Weiterbildung eingesetzt.

Roman Stecher ist im September 2001 zu unserem LWB-Team gestossen. Er hat sich mit den administrativen Fragen und Problemen bei der Umsetzung des Schulentwicklungsprojektes «Ganzheitlich fördern und beurteilen» (gfb) befasst. Dabei haben wir ihn als kompetenten, gewissenhaften und zielstrebigem Mitarbeiter kennen gelernt. Diese Mitarbeit bei der gfb-Umsetzung war aber nur eine Etappe seines Engagements in diesem Schulentwicklungsprojekt. Bevor Roman Stecher zu uns kam, hat er bereits während Jahren als Vertreter der Basis im Projekt gfb mitgearbeitet. Stets hatte er dabei die Lehrpersonen und die Schule im Auge. Mit seinen «unbequemen» Fragen und Hinweisen hat er mehrmals bewirkt, dass «Kurskorrekturen» angebracht wurden.

Liebe Heidi, lieber Roman, wir lassen euch sehr ungern ziehen. Für eure engagierte, kompetente und kooperative Mitarbeit in unserer Lehrerinnen- und Lehrerweiterbildung, aber auch für euer «Mittragen und Mitfühlen» in einer Zeit grosser Veränderungen danken wir euch recht herzlich. Wir wünschen euch und euren Familien von Herzen alles Gute für die Zukunft!

**Homepage der LWB
(www.lwb-gr.ch)**

Im Kursverzeichnis vom April 2002 haben wir Ihnen die neue Homepage der

Lehrerinnen- und Lehrerweiterbildung GR vorgestellt. Die ersten Kursanmeldungen sind nun via Internet eingegangen und verschiedentlich wurden auch Anmeldeformulare für SCHILF-Veranstaltungen und Holkurse heruntergeladen. Es freut uns sehr, dass das Mittenden der Lehrpersonen auch im digitalen Zeitalter weiterfunktioniert. So haben uns Lehrerinnen und Lehrer spontan Feststellungen und technische Probleme beim Anmeldeverfahren via Internet gemeldet. Wir haben diese Mitteilungen umgehend an unsere Techniker «im Hintergrund» weitergeleitet, und diese haben prompt reagiert. Allen Lehrpersonen, die mitdenken und uns bei der Optimierung der Homepage mit Hinweisen, Fragen, Anregungen usw. aus der Sicht der Kunden unterstützen, danken wir recht herzlich. Natürlich sind wir uns bewusst, dass die Umstellung auf die Angebote und Dienstleistungen unserer Homepage noch einige Zeit dauern wird. «Die Macht der Gewohnheit» hat immer wieder zur Folge, dass man die gewohnten Medien und Kanäle benutzt. Das Umdenken hat erst angefangen. Wir ermuntern Sie dazu,

- ➔ statt das gelbe Kursverzeichnis irgendwo in einem Papierstapel zu suchen oder bei uns anzufordern, die Kursangebote auf der Homepage zu studieren und sich direkt online anzumelden;
- ➔ statt die Telefonnummer der LWB zu suchen und uns anzurufen, die gewünschten Formulare, Informationen usw. zu SCHILF-Veranstaltungen, Arbeitskreisen, Holkursen etc. von der Homepage herunterzuladen.

Wenn es aber auf der elektronischen Schiene nicht klappen will, gilt natürlich weiterhin «Nicht verzagen, Finschi oder Stocker fragen!»

**Informationen zu den Kurs-
angeboten vom September 2002
bis April 2003:****1. Pflichtkurse:**

- Lebensrettung im Schwimmen
- Turnberaterkurs
- Singen und Musik auf der Volksschul-Oberstufe
- Italienisch/Romanisch als Zweitsprache (ZSU-Projekt)
(siehe Übersicht über die Pflichtkurse)

**2. Freiwillige Kurse während des
Schuljahres in den verschiedenen
Regionen:**

(siehe Kurse Nr. 1 – 255 oder im Internet unter www.lwb-gr.ch ➔ Weiterbildung)